

AMTLICHES

MITTEILUNGSBLATT

DER STADT OSCHERSLEBEN (BODE)

TAG DER REGIONEN

AKTION SICHERER SCHULWEG

FESTE IN DEN ORTSTEILEN



OSCHERSLEBEN
STADT AN DER BODE

Liebe Oscherslebenerinnen und Oscherslebener,

am 6. September begehen die USA-Amerikaner den „Lies-ein-Buch-Tag“ und morgen den „Kauf-ein-Buch-Tag“. Auch wenn es wohl andersherum besser wäre, also zuerst das Buch zu kaufen und es dann zu lesen, ist das Anliegen dieser beiden Tage sehr zu begrüßen und sollte sich längst nicht nur auf die USA beschränken. Denn laut Statistiken wird in vielen Ländern, auch in Deutschland, immer weniger gelesen. Was sehr schade ist, denn Lesen bildet nicht nur, sondern Lesen entspannt auch, erweitert den Horizont, fördert Fantasie und Kreativität sowie vieles mehr. Und vor allem: Lesen bereitet Freude, Kindern und Jugendlichen genauso, wie Erwachsenen.

Vor diesem Hintergrund erfüllt unsere Stadtbibliothek eine besondere Aufgabe. Und dies mit Bravour, wie sich in dieser Woche einmal mehr gezeigt hat. Denn am Mittwoch ist in der Kinderbibliothek der Lesesommer XXL beendet und ausgewertet worden. Es waren fast 200 Mädchen und Jungen, die dem Aufruf der Bücherei gefolgt sind und in den vergangenen Wochen reichlich gelesen haben.

Während unsere Bibliothek den Lesesommer XXL in diesem Jahr zum 15. Mal veranstaltet hat, geht Ende des Monats unser Tag der Regionen bereits zum 20. Mal über die Bühne oder besser gesagt über die Bühnen. Denn abermals wird die gesamte Innenstadt zum Schauplatz für all das, was unsere Stadt und ihr Umfeld, ja was die gesamte Region zu bieten hat und das wirt-

schaftlich und kulturell genauso, wie sozial oder touristisch. Was also ansonsten in hiesigen Büros erarbeitet und in Werkhallen produziert wird, was in Vereinshäusern passiert und in Handwerksfirmen entsteht, was auf dem Acker wächst und sich in Praxen sowie Kanzleien tut, was in Geschäften angeboten wird oder was an Denkmälern sowie anderen Sehenswürdigkeiten vorhanden ist, all das wird am Sonntag, 29. September, dicht an dicht in der Oscherslebener Innenstadt auf verschiedenste Art und Weise präsentiert. Bei all den Partnern, die sich beteiligen, möchte ich mich schon mal vorab für das große Engagement bedanken.

Und Sie, liebe Oschersleberinnen und Oscherslebener, möchte ich zu diesem Tag recht herzlich einladen und viel Freude wünschen. Wie ich Ihnen auch bei all den anderen Veranstaltungen, die in diesem Monat in der Kernstadt und in den Ortsteilen stattfinden, also beispielsweise beim Reitersteinfest in Hornhausen, beim Herbst- und Erntefest in Groß Germersleben, beim Erntefest in Schermcke oder beim BEWOS-Mieterfest viel Spaß wünsche.

Ihr Bürgermeister



Benjamin Kanngießer

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen	Seite 4	Aus den Ortsteilen	
Aktuelles aus dem Rathaus	Seite 10	Groß Germersleben	Seite 17
Angebote aus Oschersleben und Umgebung	Seite 12	Altbrandsleben	Seite 18
Neues aus den Bibliotheken	Seite 14	Hornhausen	Seite 19
Wissenswertes	Seite 15	Peseckendorf	Seite 20
Glückwünsche	Seite 16	Schermcke	Seite 20

Titelbild: Jana Krause

Erreichbarkeiten

Stadtverwaltung

Rathaus, Markt 1, 39387 Oschersleben (Bode)			Haus 1
Büro des Bürgermeisters Leiter Herr Steffen	Ratsbüro	Wirtschaftsförderung	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
	Stabsstelle Breitband	Personalverwaltung	IT
Fachbereich Finanzen Leiterin Frau Hoffmann	Haushaltsplanung	Controlling und Beteiligungsverwaltung	Grundstücksverwaltung
	Zentrale Finanzbuchhaltung		
Fachbereich Bauen und Umwelt Leiter Herr Wilcke	Baubetrieb	Technische Gebäudeverwaltung	Tiefbau
	Planung	Grün- und Parkanlagen	
Magdeburger Straße 1, 39387 Oschersleben (Bode)			Haus 2
Fachbereich Bürgerdienstleistungen Leiterin Frau Hickele	Einwohnermeldewesen	Standesamt	Schulen, Kitas und Soziales
	Vergabemanagement und Beschaffung	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	Brand- und Katastrophenschutz
	Friedhofswesen	Gewerbe, Bußgeld und Sondernutzung	
Fachbereich Finanzen Leiterin Frau Hoffmann	Stadtkasse	Steuern und Abgaben	
Hornhäuser Straße 5, 39387 Oschersleben (Bode)			Haus 3
Fachbereich Bürgerdienstleistungen Leiterin Frau Hickele	Kultur, Tourismus und Sport		
Peseckendorfer Weg 3, 39387 Oschersleben (Bode)			Haus 4
Fachbereich Bauen und Umwelt Leiter Herr Wilcke	Bauhof		

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo. und Mi.	nur nach vorheriger Terminvereinbarung
Di.	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Do.	9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Fr.	9:00 - 12:00 Uhr

Telefon (zentrale Vermittlung):

03949 912-0

Telefonische Terminvergabe:

03949 912-243

Internetadresse:

www.oscherslebenbode.de

Online-Terminvergabe:

www.oscherslebenbode.de/www.oscherslebenbode.de/

Online-Terminbuchung/



Schiedsstellen der Stadt Oschersleben (Bode)

Schiedsstelle I

Amtsreich: Stadtgebiet Oschersleben (Bode), Ortsteile Alikendorf, Altbrandsleben, Ampfurth, Andersleben, Beckendorf, Neindorf, Emmeringen, Groß Germersleben, Günthersdorf, Hordorf, Hornhausen, Jakobsberg, Jakobsberg Siedlung, Kleinalsleben, Klein Oschersleben, Neubrandsleben, Schermcke

Vors. Thomas Leitow Tel. 015252373095
Mitg. Ingrid Mann Montag bis Freitag
Mitg. Uwe Hoffmann 8:00 - 20:00 Uhr

Sprechstunde:

Jeden 1. Dienstag im Monat zwischen 16:00 - 17:00 Uhr im Rathaus sowie nach telefonischer Vereinbarung

Schiedsstelle IV

Amtsreich: Peseckendorf, Stadt Hadmersleben

Vors. Melitta Glötzl Telefon: 039408 312
Mitg. Claudia Drauschke

Sprechstunde: nach Vereinbarung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

HAUSHALTSSATZUNG

1. Haushaltssatzung zum Haushaltsplan der Stadt Oschersleben (Bode) für das Haushaltsjahr 2024/2025

Aufgrund des § 100 KVG LSA (Kommunalverfassungsgesetz) in der zurzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 20.06.2024 folgende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024/2025 erlassen.

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2024/2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Oschersleben (Bode) voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem

	2024	2025
a) Gesamtbetrag der Erträge	42.723.000 €	42.432.000 €
b) Gesamtbedarf der Aufwendungen	44.270.100 €	43.828.400 €
Fehlbetrag Gesamtergebnisplan	-1.547.100 €	-1.396.400 €

2. im Finanzplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.624.200 €	39.057.700 €
b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.894.100 €	38.628.300 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	730.100 €	429.400 €
c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	5.388.100 €	2.435.900 €
d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	7.242.300 €	2.411.500 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.854.200 €	24.400 €
e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	162.500 €	164.600 €
f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.365.000 €	1.577.900 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-1.202.500 €	-1.413.300 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird

	für das Haushaltsjahr 2024	für das Haushaltsjahr 2025
auf	0,00 €	0,00 €

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten, wird

	für das Haushaltsjahr 2024	für das Haushaltsjahr 2025
auf	7.802.200,00 €	6.336.400,00 €

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird

	für das Haushaltsjahr 2024	für das Haushaltsjahr 2025
auf	7.000.000,00 €	7.000.000,00 €

festgesetzt.

§ 5

Die **Steuersätze** (Hebesätze) für die Realsteuern sind in der Hebesatzsatzung wie folgt festgesetzt:

	für das Haushaltsjahr 2024	für das Haushaltsjahr 2025
1. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	350 v.H.	350 v.H.
2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	430 v.H.	430 v.H.
3. Gewerbesteuer auf	430 v.H.	430 v.H.

§ 6

1. Der Erlass einer Nachtragssatzung im Sinne des § 103 Abs. 2 Nr. 1 des KVG LSA wird erforderlich, wenn der zu erwartende Fehlbetrag 10 v. H. der Gesamtaufwendungen und Gesamtauszahlungen des Ergebnisplanes übersteigt.
2. Als erheblich sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen bei einzelnen Haushaltspositionen im Sinne des § 103 Abs. 2 Nr. 2 KVG LSA dann anzusehen, wenn sie im Einzelfall 10 v. H. der Gesamtaufwendungen oder Gesamtauszahlungen des laufenden Haushaltes übersteigen.
3. Als geringfügig im Sinne des § 103 Abs. 3 Satz 1 KVG LSA gelten Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen, die nicht mehr als 125.000,00 € betragen.
4. Als erheblich im Sinne des § 7 Abs. 1 KomHVO gelten Veränderungen der Ansätze von Erträgen und Aufwendungen in Höhe von 5 v. H., die im Nachtragshaushalt berücksichtigt werden.
5. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen für die Stadt als von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 10.000,00 € festgesetzt.
6. Die Wertgrenze, für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln dazustellen sind, wird auf 100.000,00 € festgesetzt.



Kanngießer
Bürgermeister



2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung
Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024/2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die aufsichtsbehördliche Bestätigung erging mit Auflagen am 07.08.2024. Der Haushaltsplan liegt nach § 102 Abs. 2 Satz 1 KVG LSA vom 09.09. bis 27.09.2024 zur Einsichtnahme im Rathaus, Zimmer 42/43, zu den Sprechzeiten, öffentlich aus.



gez. Kanngießer
Bürgermeister



Alte Schwimmhalle sucht neue Nutzung



Die Stadt Oschersleben (Bode) verkauft die ehemalige Volksschwimmhalle im Peseckendorfer Weg 12. Das Grundstück befindet sich in der Gemarkung Oschersleben und hat eine Fläche von ca. 7.229 m². Das Gebäude wurde im Jahre 1978 errichtet und war bis zur Neueröffnung des BEWOS-Badezentrums im Februar 2022 in Betrieb.

Haben Sie an der als Denkmal geschützten Schwimmhalle Interesse und wollen Sie das Gebäude mit einer neuen Nutzung zum Leben erwecken? Dann geben Sie bitte ein Angebot mit Preisvorstellung und Nachnutzungskonzept bis zum 20.09.2024, 12:00 Uhr ab. Reichen Sie das Angebot bei der Stadt Oschersleben (Bode), Grundstücksverwaltung, Markt 1, 39387 Oschersleben (Bode) in einem verschlossenen Umschlag mit dem Stichwort „Ausschreibung Schwimmhalle, Peseckendorfer Weg 12“ ein. Anfragen können auch per E-Mail an liegenschaften@oscherslebenbode.de geschickt werden.



Amt für Landwirtschaft,
Flurneuordnung und Forsten Mitte
Außenstelle Wanzleben
Ritterstraße 17-19
39164 Stadt Wanzleben - Börde

Wanzleben, den 12.08.2024

Az.: 14.1 – BK0020 611B 5.01 L1 und L2
Verf.–Nr. 24BK0020

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigungsverfahren gemäß § 86 Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG)

„Flurbereinigungsverfahren Schwaneberg – Feldlage, Landkreise Salzlandkreis und Börde, Verfahrensnummer 24BK0020“

In dem oben genannten Flurbereinigungsverfahren ergeht folgende

Vorläufige Anordnung Nr. 4 gem. §36 FlurbG

I.

Den Beteiligten (Eigentümer, Pächter und sonstige Berechtigte) werden Besitz und Nutzung der für den im Plan nach § 41 FlurbG vorgesehenen landschaftsgestaltenden Maßnahmen (L1/L2) im Verfahrensgebiet des Flurbereinigungsverfahrens Schwaneberg - Feldlage, benötigten Flächen zum **01.11.2024** zugunsten der „Teilnehmergemeinschaft Schwaneberg - Feldlage“ entzogen. Die genaue Lage, der Umfang und die Dauer der Flächeninanspruchnahme ergeben sich aus den beigefügten Anlagen (Flurstücksverzeichnis und Besitzregelungskarte), die Bestandteil dieser Anordnung sind.

Die benötigten Flächen werden durch Markierungspfähle in der Örtlichkeit kenntlich gemacht. Auf Verlangen werden die Grenzen den Beteiligten in der Örtlichkeit angezeigt.

II.

Der Teilnehmergemeinschaft des „Flurbereinigungsverfahrens Schwaneberg - Feldlage, Landkreise Salzlandkreis und Börde, Verfahrensnummer 24BK0020“ wird mit Wirkung vom **01.11.2024** für den o. g. Zweck der Besitz der nach Ziffer I. entzogenen Flächen zugewiesen.

III.

1. Die durch diese Anordnung der Teilnehmergemeinschaft zugewiesenen Flächen, sind durch die Teilnehmergemeinschaft bis spätestens eine Woche vor Ausführung der Maßnahmen in der Örtlichkeit durch Markierungspfähle kenntlich abzustecken.
2. Die Teilnehmergemeinschaft hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch die Bauarbeiten nicht beeinträchtigt wird.
3. Die ordnungsgemäße Be- und Entwässerung auf den zugewiesenen Flächen ist durch die Teilnehmergemeinschaft sicherzustellen, so dass die Nachbarflächen nicht beeinträchtigt werden.

IV.

Die Regelungen dieser Anordnung gelten, vorbehaltlich einer abgeänderten Anordnung, bis zur vorläufigen Besitzeinweisung nach §§ 65 ff FlurbG bzw. bis zur Ausführungsanordnung nach §§ 61 ff FlurbG.

V.

Die Festsetzung von Entschädigungen in Geld zum Ausgleich eventuell auftretender vorübergehender Nachteile infolge des durch diese vorläufige Anordnung geforderten Flächenentzugs regelt ebenfalls § 36 Abs. 1 FlurbG. Die Entschädigungen trägt die Teilnehmergeinschaft.

VI.

Begründung:

Mit Beschluss vom 24.01.2014 hat das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben das „Flurbereinigungsverfahren Schwaneberg - Feldlage, Landkreise Salzlandkreis und Börde, Verfahrensnummer 24BK0020“ angeordnet.

Der Beschluss ist bestandskräftig.

Im genannten Verfahren sollen Landschaftsgestaltende Maßnahmen als Ausgleich und Ersatz für Wegebaumaßnahmen umgesetzt werden.

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben hat im Benehmen mit dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft des „Flurbereinigungsverfahren Schwaneberg - Feldlage, Landkreise Salzlandkreis und Börde, Verfahrensnummer 24BK0020“ einen Wege - und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan aufgestellt.

Der Plan ist mit Datum vom 14.02.2017 vom Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte genehmigt worden und bildet somit eine hinreichende Planungsgrundlage.

Nach § 36 Abs.1 FlurbG kann die Flurbereinigungsbehörde eine vorläufige Anordnung erlassen, wenn es aus dringenden Gründen erforderlich wird, vor der Ausführung des Flurbereinigungsplanes den Besitz oder die Nutzung von Grundstücken zu regeln.

Dringende Gründe liegen vor, wenn die angeordnete Maßnahme nicht bis zur Ausführung durch den Flurbereinigungsplan zurückgestellt werden kann.

Den Beteiligten ist daher der Besitz für die in der Anlage aufgeführten Flurstücke zum **01.11.2024** zu entziehen.

Hinweise

Durch diese vorläufige Anordnung werden keine eigentumsrelevanten Entscheidungen getroffen. Die bestehenden Pachtverhältnisse werden durch diese Anordnung nicht berührt. Die notwendigen eigentumsrechtlichen Regelungen erfolgen später mit Ausführung des Flurbereinigungsplanes.

In diesem Zusammenhang wird auf den Unterschied zwischen Eigentum und Besitz hingewiesen. Eigentümer eines Grundstücks ist derjenige, der im Grundbuch eingetragen ist bzw. dessen Erbe. Der Eigentümer ist Inhaber der vollen Verfügungsgewalt über das Grundstück. Der Besitzer ist derjenige, dem der Eigentümer durch einen Vertrag (z.B. Pachtvertrag) gestattet hat, das Grundstück zu nutzen und zu bewirtschaften.

Um die Ziele des Flurbereinigungsverfahrens schnellstmöglich zu erreichen, fließen erhebliche öffentliche Mittel in die Umsetzung der Maßnahmen. Somit ist das öffentliche Interesse begründet.

Die Bereitstellung der benötigten Flächen ermöglicht eine zügige Durchführung der Maßnahmen und liegt im überwiegenden Interesse der Teilnehmer.

Insoweit wird auf die Begründung der vorläufigen Anordnung verwiesen.

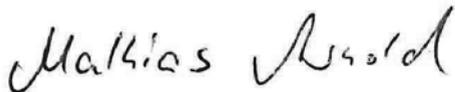
Die Voraussetzungen des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VwGO sind damit gegeben.

Aus den dargelegten Gründen ist die vorläufige Anordnung recht - und zweckmäßig.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese vorläufige Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Außenstelle Wanzleben, Ritterstraße 17-19, 39164 Wanzleben - Börde, oder beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt, oder beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Ernst-Kamieth-Straße 2, 06112 Halle/Saale einzulegen.

Im Auftrag



Mathias Arnold



Anlagen

Flurstücksverzeichnis zum Flächenentzug
Besitzregelungskarte zur Anordnung Nr. 4

Hinweis zur Auslegung der Anordnung und Datenschutz

Diese Anordnung liegt beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Ritterstraße 17-19, 39164 Wanzleben; außerdem im Rathaus der **Gemeinde Sülzetal**, Alte Dorfstraße 26, 39171 Sülzetal, in einem Dienstgebäude der **Stadt Wanzleben - Börde**, Haus I, Markt 1 - 2 oder Haus II, Roßstraße 44, in der **Verbandsgemeinde Egelner Mulde**, Markt 18, 39435 Egel, in der **Gemeinde Bördeland**, Verwaltungsgebäude in Biere, Magdeburger Straße 3, 39221 Bördeland, in der **Stadt Staßfurt**, im Rathaus, Hohenerxlebener Straße 12, 39418 Staßfurt, in der **Stadt Hecklingen**, Verwaltungsgebäude, Hermann-Danz-Str.46, 39444 Hecklingen, in der **Verbandsgemeinde Westliche Börde**, Verwaltungsgebäude Marktstr. 7 in 39397 Gröningen oder in der Außenstelle Hamersleben, Columbusstr. 26 in 39393 Am Großen Bruch, in der **Gemeinde Hohe Börde**, Rathaus im OT Irlleben, Bördestraße 8, 39167 Hohe Börde, in der **Landeshauptstadt Magdeburg**, im Neuen Rathaus, Bei der Hauptwache 4, in der Verwaltungsbibliothek, in der **Stadt Oschersleben (Bode)** am Rathaus, Markt 1, 39387 Oschersleben sowie in der Verwaltung der **Verbandsgemeinde Obere Aller**, Zimmermannplatz 2, 39365 Eilsleben 14 Tage zur Einsichtnahme durch die Beteiligten aus.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Berücksichtigung der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 (ABl. L 119 S. 1), in der jeweils geltenden Fassung (Datenschutz-Grundverordnung - nachfolgend: DS-GVO)

Im oben genannten Flurbereinigungsverfahren werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c und e in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 Satz 1 DS-GVO, § 4 Datenschutz-Grundverordnungs-Ausfüllungsgesetz Sachsen-Anhalt vom 18. Februar 2020 (GVBl. LSA S. 25), in der jeweils geltenden Fassung personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet. Nähere Informationen zu Art und Verwendung dieser Daten, den zuständigen Ansprechpartnern sowie Ihren Rechten als betroffene Person können Sie auf der Internetseite www.lsaurl.de/alffmitedsgvo abrufen. Alternativ sind die Informationen auch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte AS Wanzleben, Ritterstraße 17-19 in 39164 Stadt Wanzleben-Börde erhältlich.

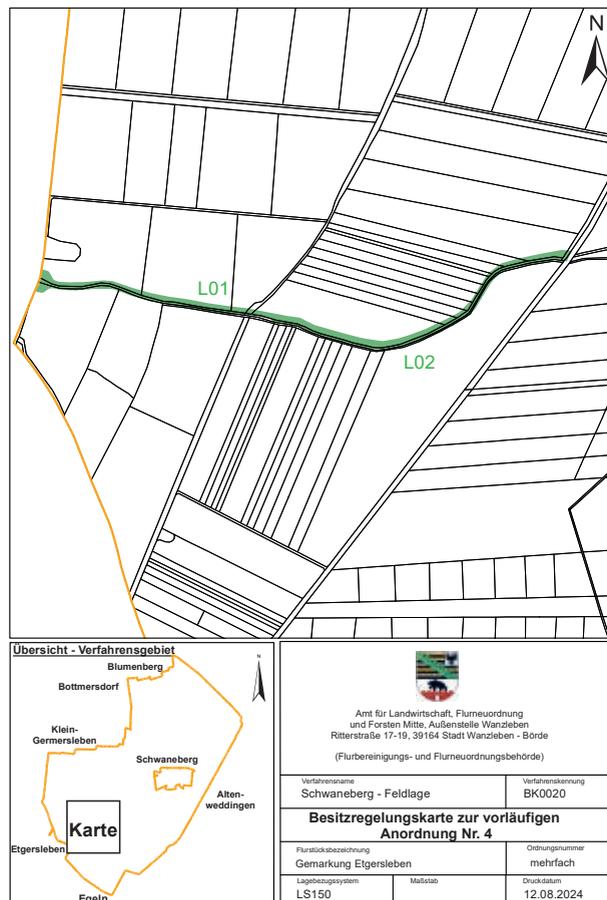
Anlage zur vorläufigen Anordnung Nr. 4 vom 12.08.2024**Flurstücksverzeichnis zum Flächenentzug**

Flurbereinigungsverfahren Schwaneberg - Feldlage

Landkreise Salzlandkreis und Börde

Verfahrensnummer 24BK0020

Gemarkung	Flur	Flurstücksnummer	Fläche gem. Grundbuch in ha	zu beansp. Fläche in ha
Etgersleben	7	2/1	3,5454	0,1064
Etgersleben	7	2/2	2,0564	0,0230
Etgersleben	7	92	0,1851	0,2198
Etgersleben	7	1/28	3,5500	0,2062
Etgersleben	4	4/11	3,8690	0,0006
Etgersleben	7	1/27	3,5460	0,2042
Etgersleben	7	1/26	2,5980	0,0359
Etgersleben	4	14	0,3730	0,1505
Etgersleben	7	1/109	2,6880	0,5471
Etgersleben	4	13	10,1240	0,0481
Etgersleben	7	1/107	0,7500	0,0219
Etgersleben	7	1/108	0,7500	0,0286
Etgersleben	7	1/106	0,7500	0,0194
Etgersleben	7	1/103	0,7500	0,0103
Etgersleben	7	1/104	0,7500	0,0116
Etgersleben	7	1/105	0,7500	0,0112
Etgersleben	7	13/2	0,3056	0,3520
Etgersleben	7	1/42	1,0010	0,0467
Etgersleben	7	1/43	0,5430	0,0172
Etgersleben	7	1/102	0,2500	0,0049
Etgersleben	7	1/41	3,5570	0,1069
Etgersleben	7	54/5	0,3650	0,0166
Etgersleben	2	54/1	0,7630	0,0078
Etgersleben	7	21	0,8780	0,0153



AKTUELLES AUS DEM RATHAUS

Beschlüsse der politischen Gremien der Stadt Oschersleben (Bode) und ihrer Ortsteile für den Zeitraum vom 20.07.2024 bis 23.08.2024

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

Termine

der öffentlichen Sitzungen der politischen Gremien der Stadt Oschersleben (Bode) und ihrer Ortsteile vom 06.09.2024 bis 03.10.2024

Termin	Uhrzeit	Ort	Gremium
10.09.2024	17:00 Uhr	BEWOS Badezentrum, Alte Post 1, 39387 Oschersleben (Bode)	Kultur- und Sozialausschuss
16.09.2024	17:00 Uhr	Rathaussaal, Markt 1, Stadt Oschersleben (Bode)	Stadtrat

Änderungen vorbehalten!

1. Stipendium Zahnmedizin vergeben



Seit 2021 kam es zu mehreren Gesprächen mit der Kassenzahnärztlichen Vereinigung (KZV) zur Thematik Sicherstellung der fachärztlichen Versorgung auf dem Gebiet der Einheitsgemeinde Stadt Oschersleben (Bode). Hintergrund ist die Tatsache, dass mittelfristig, das heißt innerhalb der nächsten 8 Jahre, ein Großteil der derzeit praktizierenden Zahnärzte in den Ruhestand geht. Ziel ist es, mit dem Abschluss von Stipendienverträgen, Zahnärzte in Ausbildung an die Stadt Oschersleben (Bode) zu binden. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 11.04.2023 grünes Licht für den Abschluss von zwei Stipendienverträgen gegeben. Nun wurde der erste Vertrag mit der Zahnmedizinstudentin Frau Sarah Schröder geschlossen, die ihr Studium an der ungarischen Universität Pécs gefördert über die KZV absolviert.

Am 22.08.2024 war sie im Rathaus um gemeinsam mit dem Bürgermeister Benjamin Kanngießner den Stipendienvertrag zu unterzeichnen. Die Studentin profitiert während des Studiums von einem monatlichen 500-Euro-Stipendium. Außerdem wird sie von der Kassenzahnärztlichen Vereinigung begleitet. Im Gegenzug verpflichtet sich die Stipendiatin, nach dem Studium mit eigener Praxis oder als angestellte Zahnärztin in Oschersleben (Bode) tätig zu werden – gern permanent, aber mindestens für den gleichen Zeitraum, in dem die Förderung während des Studiums in Anspruch genommen wurde.

Staffelstabübergabe Azubis

Zum Ausbildungsbeginn am 01.08. durften wir unseren neuen Auszubildenden Herrn Jonas Harbordt bei uns begrüßen. Für ihn beginnt nun seine dreijährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten. Wir wünschen ihm für seine Ausbildungszeit viel Spaß und Erfolg. Weiterhin konnten wir Frau Jona Wehner zu Ihrer erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung gratulieren. Sie bekam am 31.07.2024 im feierlichen Rahmen auf Schloss Hundisburg Ihr Abschlusszeugnis durch Herrn Kanngießner überreicht.



Informationen zur Verteilung des Amtsblattes über die Deutsche Post AG

Der Druck und die Verteilung des Amtsblattes der Stadt Oschersleben (Bode) erfolgen durch die LINUS WITTICH Medien KG. Mit der Verteilung hat das Unternehmen die Deutsche Post AG beauftragt. Nun wurde die Stadtverwaltung von der Medien KG über eine ab sofort gültige Änderung der Verteilung des Amtsblattes durch die Deutsche Post AG informiert.

Die Deutsche Post AG steht im Austausch mit der Bundesnetzagentur und überprüft dabei regelmäßig die Richtlinien für Zeitungen, die werbefinanziert sind. Dazu gehört auch das Amtsblatt der Stadt Oschersleben (Bode). Bürgerinnen und Bürger haben bei unadressierten Sendungen ein Selbstbestimmungsrecht, die private Sphäre von unerwünschten Einflüssen freizuhalten. Um dieses Selbstbestimmungsrecht auszuüben, wird in der Regel ein Sperrvermerk am Briefkasten (z. B. „Keine Werbung“) angebracht. Liegt ein solcher Sperrvermerk am Briefkasten vor, wird das Amtsblatt der Stadt Oschersleben (Bode) in diesem Haushalt künftig nicht mehr zugestellt.

Wer dennoch weiterhin das monatliche Amtsblatt per Post erhalten möchte, sollte den Sperrvermerk vom Briefkasten entfernen.

Wer trotz Sperrvermerk das Amtsblatt lesen möchte, kann das Amtsblatt im Internet unter www.oscherslebenbode.de/Amtsblatt/ abrufen. Gedruckte Exemplare zum Mitnehmen liegen in geringer Stückzahl und solange der Vorrat reicht im Rathaus, Markt 1, im Bürgerbüro, Magdeburger Straße 1, in der Tourist-Information, Hornhäuser Straße 5, in der Stadtbibliothek, Hornhäuser Straße 6, und in der Zweigbibliothek Hadmersleben, Breiteweg 33, aus.

Die Stadt Oschersleben (Bode) bittet um Verständnis.

Sofern es bei Ihnen auch ohne Sperrvermerk am Briefkasten Probleme hinsichtlich der Zustellung des Amtsblattes gibt, teilen Sie uns dies bitte telefonisch unter der Rufnummer 03949 912-104 oder per E-Mail an presse@oscherslebenbode.de mit.

Wir werden dann die LINUS WITTICH Medien KG darüber informieren. Sie veranlasst eine Nachlieferung des nicht zugestellten Amtsblattes bei der Deutsche Post AG und weist diese auf die bestehenden Zustellprobleme des Amtsblattes an Ihren Haushalt hin. Teilen Sie uns hierfür bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift telefonisch oder per E-Mail mit.

Schließtag der Verwaltung im Oktober

Die Stadtverwaltung bleibt am Brückentag, den 04.10.2024, geschlossen. Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis!

Gemeinschaftsaktion „Sicherer Schulweg“

Nachdem im August in den sechs Oscherslebener Grundschulen genau 196 Mädchen und Jungen eingeschult worden sind, gab es für diese Erstklässler nun noch sowas wie eine weitere Schultüte. Gefüllt mit Reflektorbändern, anderen Materialien für einen sicheren Schulweg sowie zahlreichen weiteren Präsenten sind die Überraschungsbeutel im August in den Schulen verteilt worden. Ganz offiziell und feierlich hat diese Übergabe in diesem Jahr in der Diesterweg-Grundschule stattgefunden. Dazu waren allerhand Gäste zu den 43 Mädchen und Jungen der beiden 1. Klassen auf den Schulhof gekommen, allen voran Bürgermeister Benjamin Kanngießner und Verkehrswachtvorsitzender Klaus Glandien wie auch die Oscherslebener Polizei-Regionalbereichsbeamten Simone Baumbach und Thomas Gau sowie Vertreter von Einrichtungen und Unternehmen. Denn das Ganze ist seit vielen Jahren eine Gemeinschaftsaktion von Verkehrswacht, der Stadt Oschersleben (Bode) und etlichen weiteren Partnern. Ziel ist es, den jüngsten Schulkindern zur Seite zu stehen, wenn es um Verkehrssicherheit im Allgemeinen und um den sicheren Schulweg im Speziellen geht. „Ich wünsche Euch einen tollen Start in die Schulzeit und, dass Ihr immer sicher zur Schule und von dort wieder nach Hause kommt“, wandte sich Benjamin Kanngießner an die Mädchen und Jungen. Er dankte zudem allen Partnern dieser Aktion und kündigte an, dass auch noch in den nächsten Wochen sowohl Polizeibeamte als auch

Mitglieder der Verkehrswacht verstärkt vor den Schulen präsent sein werden, vor allem, um die Kraftfahrer und alle anderen Verkehrsteilnehmer für die nicht einfache Situation der Schulanfängerinnen und Schulanfänger wie auch der anderen Schülerinnen und Schüler zu sensibilisieren. „Ganz wichtig ist aber auch, dass Ihr schön aufpasst und lieber auch mal etwas länger wartet, um dann die Straße sicher zu überqueren“, sagte Klaus Glandien, den bereits etliche der Kinder aus ihrer Zeit in der Kindertagesstätte kannten. Ist doch die Verkehrswacht mit Projekten zur Verkehrssicherheit auch schon in den Kitas unterwegs. „Solche Projekte veranstalten wir auch in den Grundschulen. Wir werden Euch also auch weiterhin begleiten“, versprach Klaus Glandien. Unterstützt wurde diese Aktion von den Unternehmen DM, Marktkauf, Allianz Hauptvertretung Martin Ilse, Eiscafé am Markt, Avacon, BEWOS und Motorsport Arena sowie von der Kita Bodestrolche, vom DRK-Familienzentrum, von der DRK-Einrichtung „Plan B“ und von der Polizei.



ANGEBOTE AUS OSCHERSLEBEN UND UMGEBUNG



Hornhäuser Straße 5
39387 Oschersleben (Bode)

Telefon:

03949 912-205

E-Mail:

tourismus@
oscherslebenbode.de

Homepage:

www.oscherslebenbode.de

Facebook:

www.facebook.com/
OscherslebenBode

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag
09:00 Uhr – 12:00 Uhr
13:00 Uhr – 17:30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag
09:00 Uhr – 12:00 Uhr
13:00 Uhr – 15:30 Uhr
Freitag
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

NASCAR Whelen Euro Series

Das absolute Highlight für alle NASCAR-Fans steht bereit. In der Motorsport Arena gastiert die NASCAR Whelen Euro Series mit dem einzigen deutschen Lauf. Die Serie fährt dabei ein Rennen für Profifahrer und ein Amateur-Rennen. So können die Leistungen optimal verglichen werden. Kombiniert wird das Event mit einem American Festival im Infield der Anlage.



DAS PRE-EVENT

Ihr wollt die Fahrzeuge und die Fahrer schon vorher Live und hautnah erleben? Dann kommt am Donnerstag, den 19.09., in der Zeit von 16:00 – 18:00 Uhr auf den Markt nach Oschersleben. Genießt amerikanischen Flair mit Hotdogs und Ice-Cream und einem kleinen Rahmenprogramm inklusive Autogrammen.

Eine Veranstaltung
der Stadt
Oschersleben (Bode)
und der
Motorsport Arena.

Auf dem Hubertusweg durch das Hohe Holz



In der Nacht vom Freitag, 26.07., zum Samstag, 27.07.2024, hat es bis in die frühen Morgenstunden kräftig geregnet. Nun sollte man glauben, die geplante Wanderung der Wanderfreunde des Sagen- & Geschichtswanderweges durch das Hohe Holz ist damit, wie man so sagt, ins Wasser gefallen und muss ausfallen. Aber nicht für die erprobten Wanderfreunde. Nach dem Motto, Schmuddelwetter gibt es nicht, nur schlechte ausgewählte Kleidung, trafen sich pünktlich um 09:00 Uhr die Wanderfreunde am vereinbarten Treffpunkt, dem Parkplatz Waldfrieden, im Hohen Holz. Dem Wanderthema entsprechend ging es auf dem Hubertusweg, an den Hügelgräbern, dem Sagen umwobenen Hunnengraben, durch das Höllental und dem nördlich verlaufenden Hubertusweg wieder zum Startpunkt zurück. Auf Grund der in der Nacht gefallenen Niederschläge und der zu dieser Jahreszeit noch üppigen Vegetation, mussten die eingeplanten Wanderziele Vogelherd und der Piepsack leider ausgelassen werden. Herr Kube als Wanderführer berichtete dem Thema entsprechend über eine Jagdhütte und ein ehemaliges „Hasengatter“ im Vogelherd, über ein Sauen- und Rotwildgatter im Hohen Holz und über ein Fasanengehege bei Eggenstedt. Für alle nicht mehr vorstellbar war der Bericht über eine 3-tägige Hubertusjagd aus dem Jahre 1903 in der Region des Hohen Holzes bis in die Flur von Eggenstedt, wo in den 3 Tagen 699 Stück Wild von den „Jagdgästen“ erlegt wurden. Darunter waren unter anderem allein 98 Fasane. Sehr interessant waren auch die Erzählung eines Wanderfreundes über seine Kindheitserlebnisse im Kinderferienlager im „Vogelherd“. In diesem Zusammenhang bittet Herr Kube für die Ergänzung des Archivgut alle Leser um Zusendung eventuell noch vorhandener Bilder, sonstiger Dokumente oder der Niederschrift persönlicher Erlebnisse.

Zum Abschluss ein Hinweis an alle Naturliebhaber und Wanderfreunde: Lasst euch nicht vom Wetter abschrecken. Wir haben die Stunden im Wald, die frische, saubere Luft und die frischen Gerüche genossen. Der Regen der Nacht hatte die Pollen und sonstige Staubpartikel aus der Luft gewaschen, die Nasen blieben frei und „offen“. Jeder konnte problemlos die ätherischen Öle und Duftstoffe der Bäume und Pflanzen aus der sauberen Waldluft ohne eine „beantragte oder bezahlte Therapie der Krankenkasse“ nach eigenen Bedürfnissen aufnehmen. Alle waren sich einig, bei der nächsten Wanderung treffen wir uns wieder.

Ernst-Albert Kube

Die Termine für geplante Wanderungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender auf der Seite www.oscherslebenbode.de



BEWOS-BadeZentrum wieder geöffnet

Das BEWOS-Badezentrum und die Sauna begrüßen seit 01.09.2024 wieder ihre Gäste zu den gewohnten Öffnungszeiten.

JUBILÄUMS-FESTWOCHE

8. SEPTEMBER | 10:30 UHR
Kinderferien-Opportunität mit Regionalbischof Bettina Schlaraff und anschließende Teilschulung zu Müllwegen und Baggerung

11. SEPTEMBER | 18:00 UHR
„Gedanken des Creveliers „Jensenhoff“: „Die Zeit für die Seele ist abgelaufen: Frisch und dynamisch“. Das Bild ist die Zeit, um Spenden zu geben.“

14. SEPTEMBER | 19:00 UHR
Konzert in Chorgemeinschaft mit weiteren Chören der Kirchen Region unter der Leitung von Kantor Julius Jürgens, praxisorientiert, Erfrischung, Begegnung und Geselligkeit

15. SEPTEMBER | 18:00 UHR
Abschluss-Gottesdienst der Festwoche mit Sperrmonent Matthias Paralle und dem Chor der Matthias-Claudia-Haus-Stiftung Oschersleben

100 Jahre **Kantorei Oschersleben**

8. - 15. September 2024
St.-Nicolai-Kirche Oschersleben

An Kirchengemeinde St. Nicolai, Postfach 30, 39387 Oschersleben
Kantor: Julius Jürgens | E-Mail: Julius.Juergens@stn-nicolai.de | Telefon: 039 49 912 207 | www.kantorei-oschersleben.de | www.stn-nicolai.de

Tag der Regionen 2024 – Sonntag, 29.09.2024

Der Tag der Regionen ist ein Eldorado für Liebhaber regionaler Produkte und Handwerkskunst. Zahlreiche Aussteller präsentieren ihre Erzeugnisse, von kulinarischen Köstlichkeiten bis hin zu kunsthandwerklichen Meisterwerken. Familien mit Kindern kommen ebenfalls auf ihre Kosten.



Spiel und Spaß mit dem Mitmachzirkus sowie Hüpfburgen, Mal- und Bastelstände, u.v.m. lassen Kinderherzen höherschlagen. Im Verkehrsgarten der Kreisverkehrswacht können die jüngsten Verkehrsteilnehmer spielerisch lernen, wie wichtig sicheres Verhalten im Straßenverkehr ist. Auf der Bühne geben sich große und kleine Künstler die Klinke in die Hand. Freuen Sie sich auf einen bunten Tag voller Überraschungen und leckeren Angeboten.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Der Eintritt ist frei, sodass alle Interessierten herzlich eingeladen sind, den Tag der Regionen in Oschersleben am 29.09.2024 zu erleben.

Weitere Informationen zum Tag der Regionen finden Sie in unserem Veranstaltungskalender auf www.oscherslebenbode.de

Bitte nutzen Sie Parkmöglichkeiten im weiteren Stadtgebiet. Auf Grund der erwarteten Besucherzahlen wird es in der Innenstadt zu Engpässen kommen.



Kastanien – nicht nur Kugeln zum Basteln

Die Rosskastanie ist ein sommergrüner Baum, der 30 Meter hochwachsen kann und bis zu 300 Jahre alt wird. Besonders beliebt sind die Nussfrüchte der Rosskastanie, die im Herbst gerne von Kindern gesammelt werden. Die in grünen, stacheligen Hüllen versteckten Früchte eignen sich aber nicht nur zum Spielen, sondern auch für die Verwendung im Haushalt

und für die Gesundheit. Am 18.10.2024 in der Zeit von 16:30 bis 19:30 Uhr laden die Interessengemeinschaft LebensMittelpunkt Oschersleben und foodsharing.de zu einem Workshop in die Volkshochschule ein. Zunächst werden gemeinsam Kastanien gesammelt. Im Anschluss lernen Sie die Wirkung, Inhaltsstoffe und Anwendungsmöglichkeiten der Rosskastanie kennen und stellen zusammen tolle Dinge daraus her, wie z.B. Kastanien-Shampoo und Kastanien-Waschmittel. Gemeinsam wird die Wirksamkeit des Waschmittels getestet und über alternative Reinigungsmittel diskutiert, welche die Natur bietet.

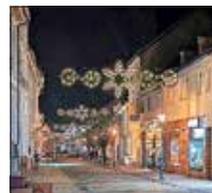
Die Veranstaltung ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich unbedingt auf der Internetseite der Kreisvolkshochschule Börde zur Veranstaltung an. Die Kursnummer lautet S242104010. Dozentin ist Frau Sabine Kramer.



Weihnachtsmarkt vom 6. bis 8.12.2024 – Jetzt bewerben

Die Stadt Oschersleben bereitet sich auf den diesjährigen Weihnachtsmarkt vor, der vom 06.12. bis zum 08.12.2024 stattfinden wird. In diesem Rahmen sind wir auf der Suche nach Händlern, die weihnachtliche Dekorationen und Geschenkartikel, Kunsthandwerk und kulinarische Spezialitäten anbieten möchten. Interessierte Aussteller können sich ab sofort bewerben. Neben den klassischen Marktständen sind auch Vereine und Interessengemeinschaften herzlich eingeladen, sich an der Gestaltung des Weihnachtsmarktprogramms zu beteiligen. „Wir freuen uns über jede kreative Idee und Unterstützung bei der Gestaltung des Marktes“, betont Jana Krause. Wir möchten auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm aus Musik, Tanz und Unterhaltung bieten.

Bewerbungen sind bis zum 30.09.2024 möglich. Diese richten Sie an Stadt Oschersleben (Bode), SG Kultur, Tourismus, Sport, Markt 1, 39387 Oschersleben (Bode) oder per E-Mail an tourismus@oscherslebenbode.de



NEUES AUS DEN BIBLIOTHEKEN



Hornhäuser Str. 6
39387 Oschersleben
E-Mail:
stadtbibliothek@
oscherslebenbode.de

Homepage:
www.bibliothek-
oschersleben.de

Facebook:
www.facebook.de/
bibliothek.oschersleben

Instagram:
@stadtbibliothek-
oschersleben

**Erwachsenenbibliothek:**

Mo.: 09:30 – 17:00 Uhr
Di.: 09:30 – 18:30 Uhr
Do.: 12:00 – 17:00 Uhr
Fr.: 09:30 – 15:00 Uhr

Tel.: 03949 912-277

**Kinderbibliothek:**

Mo.: 12:30 – 17:00 Uhr
Di.: 12:30 – 18:30 Uhr
Do.: 12:00 – 17:00 Uhr
Fr.: 12:30 – 15:00 Uhr

Tel.: 03949 912-276

**Bibliothek Hadmersleben:**

Mo.: 10:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
Di.: 12:00 – 16:00 Uhr
Do.: 10:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr

Tel.: 039408 312

**nebenberufliche
Bibliotheksausleihstelle
Klein Oschersleben:**
Jeden 1. Montag im Monat
16:00 – 18:00 Uhr

Lies mal wieder, lesen verbindet!

Warum sich ein Bibliotheksausweis lohnt?



Die Bibliothek bietet für die ganze Familie Medien für Hobby, Freizeit, Schule und Beruf. Mit dem Bibliotheksausweis können die Medien und die digitalen Angebote genutzt werden. Die Anmeldung ist für Kinder und Jugendliche kostenlos. Jugendliche in Ausbildung zahlen für 12 Monate einmalig 10 €, Erwachsene 20 €, ermäßigt 10 €. Die Einmalnutzung kostet 4 €. Die „onleihe“ ist für Reisen besonders attraktiv. Mit der „onleihe“ können Sie ohne weitere Zusatzkosten digital lesen. Die digitalen Medien können Sie einfach auf Smartphone, PC, e-Reader, Tablet oder Laptop entleihen.

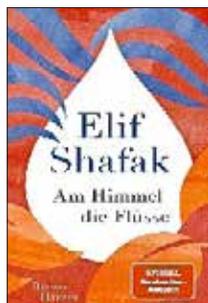


Anregungen, Infos und Lesetipps

Von Klassenstufe 5 bis 10 bietet die Stadtbibliothek mit dem BROCKHAUS ein zeitgemäßes, digitales E-Learning-Angebot. Das Brockhaus-Schülertraining und das Schullerikon helfen, in den einzelnen Unterrichtsfächern den Lernstoff zu wiederholen, zu überprüfen und zu festigen. Der Online-Kurs „Sicher im Web“ unterstützt die digitalen Fähigkeiten, die richtigen Informationen zu finden und zu bewerten. Der Wissensdienst „Klima der Welt“ umfasst Infografiken und Hintergrundinformationen zum Thema. Natürlich befinden sich in der Bibliothek auch viele Medien für die Freizeitgestaltung, wie Tonies, Manga, Fantasy-Literatur und vieles mehr.



Rónán Hession, irischer Schriftsteller und Musiker, gelang mit seinem Debütroman „Leonard und Paul“ die Nominierung für die British Awards. Es ist eine charmante Lektüre voller Humor über Menschen, die im Alltag häufig übersehen werden. Leonard und Paul sind beste Freunde. Sie beteiligen sich nicht am Lärm der Welt, sondern tragen Eigenschaften in sich, die immer seltener werden: Freundlichkeit, Sanftmut und Bescheidenheit. Ihr Leben verläuft ruhig und geordnet, bis jedem von ihnen etwas widerfährt, das viele Veränderungen in Gang setzt. Unbedingt lesen! Jeder sollte einen Leonard oder Paul in seinem Leben haben.



In dem neuen Bestseller „Am Himmel die Flüsse“ gelingt der preisgekrönten Autorin Elif Shafak ein weiterer Roman mit enormer erzählerischer Kraft. Sie verbindet Vergangenheit und Gegenwart zu einer einzigartigen, mitreißenden Geschichte über die andauernden Folgen jahrhundertalter Konflikte, die sie verwebt mit sich kreuzenden menschlichen Schicksalen und vergessenen Familiengeheimnissen.

Veranstaltungen

09.09.2024 / 15:00 Uhr / Abschlussveranstaltung „Lesesommer XXL 2024 in der Kinderbibliothek:

Der Bürgermeister übergibt die Zertifikate. Der musikalische Rahmen wird von Schülerinnen der Musikschule gestaltet.

27.09.2024 / 19:00 Uhr / „HerbstLese“ mit Antje Wagner und ihrem Buch „Hyde“:

Antje Wagner wurde 1974 in Lutherstadt Wittenberg geboren. Mit sieben Jahren schrieb sie bereits ihr erstes Gedicht. Sie studierte deutsche und amerikanische Literatur- und Kulturwissenschaften in Potsdam und Manchester.

Heute lebt sie in Hildesheim und zählt zu den besten deutschsprachigen Autoren. Jedes ihrer Bücher steckt voller Spannung, Einzigartigkeit und mit überraschenden Wendungen, so auch „Hyde“. Dieser Roman ist Antje Wagners „Herzensbuch“. Die Autorin arbeitete drei Jahre an der komplexen und aufwühlenden Dramaturgie und Komposition der Geschichte. Eine Geschichte, die mit dem Phantastik-Preis ausgezeichnet wurde, die von düsteren Familiengeheimnissen und von der „Entsetzlichkeit und der Schönheit der Liebe“ berichtet. „Hyde – Es gibt nur einen Weg aus der Angst – der führt mittendurch“. Karten sind im Vorverkauf in der Bibliothek für 10 € erhältlich.

29.09.2024 / 10:00 bis 16:30 Uhr / Tag der Regionen: offene Bibliothek, offenes Museum, Bücherflohmarkt**02.10.2024 / 14:30 Uhr / Kleine Galerie / Lese-Café / Media-Vortrag „Auf dem Jakobsweg“ von und mit Renè Herbert:**

René Herbert, Energieberater, Vorsitzender des Fördervereins Wiesenpark und Stadtratsmitglied pilgerte wiederholt auf dem Jakobsweg.



Für ihn sind es immer wieder etliche Kilometer und damit entsprechend gesammelte Spendenmittel für sozial-politische Zwecke. Vor allem aber sind es ausreichend Kilometer und Zeit, um auf dem Weg zu sich selbst zu finden.

Es sind aber auch Kilometer mit vielen Eindrücken, Begegnungen, Ereignissen und Bildern. Bilder, die nicht nur im Kopf passieren, sondern auch in Fotos festgehalten wurden. Einige davon sind ab Oktober bis zum Jahresende in der „Kleinen Galerie“ der Stadtbibliothek zu sehen. Noch mehr Bildmaterial und die persönlichen Erlebnisse und Empfindungen seiner Pilgerreisen bietet der Media-Bericht von René Herbert „Auf dem Jakobsweg“. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Voranmeldung.

Bis 13.09.2024 / Kleine Galerie: Ausstellung „Kokolores & Kladderadatsch“ von Lina Marczinowski und Emily Kratzsch

ACHTUNG: Aus innerbetrieblichen Gründen ist die Bibliothek am Freitag, den 04.10.2024, geschlossen!

WISSENSWERTES

Bundesweiter Warntag am 12.09.2024



Aufgrund des Beschlusses der 210. Innenministerkonferenz im Juni 2019 und auf Empfehlung des Arbeitskreises (AK V) und des Ausschusses für Feuerwehroptionen, Katastrophenschutz und zivile Verteidigung der Innenministerkonferenz (AFKzV) findet in Deutschland jeweils am zweiten Donnerstag im September ein bundesweiter Warntag statt. Die Durchführung des Warntages im Jahr 2024 erfolgt am 12.09.. An diesem gemeinsamen Aktionstag von Bund und Ländern soll zum einen die technische Infrastruktur der Warnung in ganz Deutschland mittels einer Probewarnung getestet werden. Zum anderen hat der bundesweite Warntag das Ziel, die Bevölkerung für das Thema Warnung zu sensibilisieren. Er soll Warnprozesse transparenter machen, die verfügbaren Warnmittel (z. B. Sirenen, Warn-Apps) ins Bewusstsein rücken sowie notwendiges Wissen zum Umgang mit Warnungen vermitteln, um die Bevölkerung in ihren Selbstschutzhilfen zu unterstützen.

Die Probewarnung wird am Warntag um 11:00 Uhr von der nationalen Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) unter Einbindung aller angeschlossenen Warnmittel durchgeführt. Sie wird an alle Warnmultiplikatoren geschickt, die am Modularen Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind (z. B. App-Server, Rundfunksender). Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung wiederum in ihren Systemen bzw. Programmen an Endgeräte wie Radios und Warn-Apps (z. B. NINA).

Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören. Parallel werden auf Ebene der Länder, in den Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel z. B. Sirenen ausgelöst. Sirenen weisen mit einem einminütigen, auf- und abschwelldenen Heulton auf eine Gefahr hin. Gegen 11:45 Uhr wird die Entwarnung vom BKK über MoWaS vorgenommen. Zeitgleich wird eine Entwarnung über die verfügbaren kommunalen Warnmittel erfolgen. Sirenen geben Entwarnung mittels eines einminütigen Dauertons.

Beratungsmobil „Blickpunkt Auge“ am 11.09.2024 in Oschersleben

Am 11. September ist das Beratungsmobil „Blickpunkt Auge“ von 10:00 bis 12:00 Uhr auf dem Marktplatz in Oschersleben zu Gast. Es wird vom Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen-Anhalt e.V. (BSVSA) unterstützt und ist mit umfangreichem Informationsmaterial für Menschen mit Sehbehinderung ausgestattet. Qualifizierten Berater informieren zu allen Themen, die sich aus

einer Sehbehinderung oder Erblindung ergeben und zeigen Ihnen gerne verschiedene Hilfsmittel. Unter anderem stehen ein Bildschirmlesegerät und ein Vorlesegerät an Bord bereit.



Hundeweihnachtsmarkt 2024

Der Verein Pfotenfreunde Deutschland e.V. Regionalgruppe Börde bereitet sich auf den 13. Hundeweihnachtsmarkt vor. Dieser findet am 7.12.2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr statt. Für den Weihnachtsmarkt sind wir auf der Suche nach Händlern, die uns unterstützen möchten. Interessierte Aussteller können sich unter 0152-53966190 bei uns melden.

Neben unseren vertrauten Ständen und der Tombola sind auch Vereine und Interessengemeinschaften herzlich eingeladen, sich in die Gestaltung mit einzubringen. Auch für das leibliche Wohl wird wieder gesorgt sein. Wir freuen uns über kreative Ideen und die Unterstützung beim Mitgestalten des Hundeweihnachtsmarktes tierliebender Menschen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 4. Oktober 2024

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Donnerstag, der 19. September 2024

Annahmeschluss für Anzeigen:

Dienstag, der 24. September 2024, 9.00 Uhr



IMPRESSUM

Amtl. Mitteilungsblatt der Stadt „Oschersleben (Bode)“

Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt „Oschersleben (Bode)“ erscheint in der Regel jeden 1. Freitag im Monat für alle Haushalte kostenlos.

Herausgeber:
Stadt Oschersleben (Bode), Markt 1, 39387 Oschersleben

Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister

Redaktion: Frau Jäger, Telefon (0 39 49) 91 21 04

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

WIR GRATULIEREN

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

an dieser Stelle möchten wir ganz herzlich allen Jubilaren für Ihre Ehrentage Glück, Gesundheit und Wohlergehen wünschen. Wir hoffen, dass Sie Ihre Geburtstage und Ehejubiläen im Kreise von Familie und Freunden festlich begehen können und schöne Stunden erleben werden.

Stadt Oschersleben

07.09.	Herr Günter Wiche	zum 85. Geburtstag
07.09.	Frau Ute Pasemann	zum 80. Geburtstag
10.09.	Herr Dieter Reytarowski	zum 80. Geburtstag
10.09.	Frau Marlies Riedner	zum 75. Geburtstag
10.09.	Herr Klaus Schrader	zum 75. Geburtstag
11.09.	Frau Waltraud Schinke	zum 75. Geburtstag
11.09.	Herr Wolfgang Beuke	zum 70. Geburtstag
11.09.	Frau Bettina Kripp	zum 70. Geburtstag
12.09.	Frau Heidrun Renneberg	zum 80. Geburtstag
13.09.	Frau Marie Luise Behrendt	zum 85. Geburtstag
14.09.	Frau Doris Loof	zum 85. Geburtstag
16.09.	Frau Marlies Wirth	zum 90. Geburtstag
16.09.	Herr Dr. Horst Huber	zum 85. Geburtstag
16.09.	Frau Dorothea Keil	zum 70. Geburtstag
16.09.	Frau Kornelia Stich	zum 70. Geburtstag
17.09.	Frau Ursula Boenigk	zum 75. Geburtstag
17.09.	Herr Dietrich Lesse	zum 75. Geburtstag
17.09.	Frau Elke Schmidt	zum 75. Geburtstag
19.09.	Frau Renate Reytarowski	zum 80. Geburtstag
20.09.	Herr Rolf Lehrling	zum 85. Geburtstag
20.09.	Herr Erhard Brückner	zum 75. Geburtstag
20.09.	Frau Waltraut Heise	zum 75. Geburtstag
21.09.	Frau Lydia Schigg	zum 85. Geburtstag
22.09.	Herr Günther Baese	zum 85. Geburtstag
24.09.	Herr Hans Kühne	zum 70. Geburtstag
24.09.	Frau Sabine Lübbecke	zum 70. Geburtstag
26.09.	Frau Christa Michalak	zum 85. Geburtstag
26.09.	Frau Brigitte Körner	zum 80. Geburtstag
26.09.	Frau Svitlana Slatina	zum 70. Geburtstag
26.09.	Frau Monika Werner	zum 70. Geburtstag
27.09.	Frau Dagmar Schüler	zum 80. Geburtstag
27.09.	Frau Petra Hirsch	zum 70. Geburtstag
27.09.	Herr Reinhard Willeke	zum 70. Geburtstag
28.09.	Frau Lidia Ostermiller	zum 85. Geburtstag
28.09.	Herr Karl-Heinz Wedde	zum 70. Geburtstag
28.09.	Frau Elke Welke	zum 70. Geburtstag
29.09.	Frau Doris Möring	zum 80. Geburtstag
30.09.	Herr Roland Hiller	zum 75. Geburtstag
30.09.	Herr Eckhard Winkler	zum 75. Geburtstag
01.10.	Frau Friederike Klinsmann	zum 70. Geburtstag
03.10.	Frau Helga Gruschinski	zum 80. Geburtstag
04.10.	Frau Brunhilde Thiede	zum 85. Geburtstag

Altbrandsleben

21.09.	Herr Erich Herrmann	zum 85. Geburtstag
--------	---------------------	--------------------

Beckendorf

19.09.	Frau Helga Gernoth	zum 80. Geburtstag
27.09.	Frau Anneliese Thomas	zum 85. Geburtstag

Emmeringen

15.09.	Herr Jürgen Tischer	zum 80. Geburtstag
22.09.	Herr Otto Homeyer	zum 90. Geburtstag

Groß Germersleben

10.09.	Frau Doris Welzel	zum 80. Geburtstag
04.10.	Herr Gunter Thamm	zum 70. Geburtstag

Hordorf

26.09.	Frau Karin Müller	zum 80. Geburtstag
29.09.	Frau Ilse Selbitschka	zum 90. Geburtstag

Hornhausen

08.09.	Frau Karin Kaufhold	zum 80. Geburtstag
09.09.	Frau Heiderose Brüggemann	zum 80. Geburtstag
10.09.	Frau Marianne Riethausen	zum 80. Geburtstag
10.09.	Herr Detlef Tamm	zum 70. Geburtstag
11.09.	Herr Heinz Skrabanik	zum 70. Geburtstag
17.09.	Frau Heidrun Weißleder	zum 75. Geburtstag
19.09.	Frau Eveline Schannor	zum 70. Geburtstag
21.09.	Herr Wilhelm Kruse	zum 80. Geburtstag
21.09.	Frau Gerlinde Präger	zum 70. Geburtstag
24.09.	Herr Harald Bolle	zum 80. Geburtstag
25.09.	Frau Rosemarie Junge	zum 75. Geburtstag
26.09.	Herr Wolf-Rüdiger Schönefuß	zum 70. Geburtstag

Klein Oschersleben

09.09.	Herr Franz Andrae	zum 90. Geburtstag
10.09.	Herr Hansi Willberg	zum 80. Geburtstag
23.09.	Frau Hannelore Lehnhardt	zum 85. Geburtstag
25.09.	Frau Gisela Stottko	zum 80. Geburtstag
25.09.	Frau Helga Rüdel	zum 75. Geburtstag
28.09.	Frau Sigrid Fahl	zum 85. Geburtstag

Kleinalleben

14.09.	Herr Jürgen Wöllner	zum 70. Geburtstag
--------	---------------------	--------------------

Neindorf

15.09.	Herr Walter Friedrich	zum 85. Geburtstag
--------	-----------------------	--------------------

Peseckendorf

22.09.	Frau Doris Laube	zum 80. Geburtstag
--------	------------------	--------------------

Schermcke

10.09.	Frau Rosemarie Lessmann	zum 75. Geburtstag
17.09.	Frau Gudrun Jordan	zum 70. Geburtstag
26.09.	Frau Editha Menzel	zum 80. Geburtstag

Stadt Hadmersleben

15.09.	Frau Renate Böhm	zum 85. Geburtstag
15.09.	Herr Siegfried Tolksdorf	zum 70. Geburtstag
20.09.	Frau Brunhilde Fiedler	zum 85. Geburtstag
21.09.	Herr Klaus Diefert	zum 80. Geburtstag
24.09.	Frau Elly Bohndorf	zum 80. Geburtstag
27.09.	Frau Charlotte Frehde	zum 95. Geburtstag
04.10.	Frau Hedwig Zeidler	zum 85. Geburtstag

Wir gratulieren den Ehejubilaren

Stadt Oschersleben

07.09. den Eheleuten	
Klaus-Dieter und Dorothea Keil	zum 50. Hochzeitstag
07.09. den Eheleuten	
Kurt und Marina Rielemann	zum 50. Hochzeitstag
12.09. den Eheleuten	
Wolfgang und Christel Herzberg	zum 60. Hochzeitstag
13.09. den Eheleuten	
Ernst und Beate Kuske	zum 55. Hochzeitstag
27.09. den Eheleuten	
Wolfgang und Karola Herbert	zum 55. Hochzeitstag
27.09. den Eheleuten	
Axel und Gabriele Ahrens	zum 50. Hochzeitstag
04.10.	den Eheleuten
Udo und Gudrun Eggert	zum 50. Hochzeitstag

Hornhausen

14.09. den Eheleuten	
Reinhard und Karin Timm	zum 50. Hochzeitstag
03.10. den Eheleuten	
Erich und Rosemarie Reinecke	zum 65. Hochzeitstag

Stadt Hadmersleben

21.09. den Eheleuten	
Manfred und Barbara Leitloff	zum 50. Hochzeitstag
04.10. den Eheleuten	
Dr. Wolfgang und Dr. Erika Stöpel	zum 55. Hochzeitstag

Information:

Bitte beachten Sie, dass Korrekturen nach Drucklegung des Amtlichen Mitteilungsblattes nicht mehr erfolgen können. Wir versichern, die Einträge so aktuell wie nur möglich zu halten.

Hinweis:

Die Nennung in der Liste der Alters- und Ehejubiläen erfolgt aufgrund der Auskunft der Meldebehörde entsprechend den Vorgaben des Bundesmeldegesetzes (BMG § 50 Abs. 2). Sollten Sie die Nennung nicht wünschen, bitten wir Sie, sich an das Einwohnermeldeamt zu wenden. Hier können Sie Ihre Daten mit dem entsprechenden Sperrvermerk versehen lassen. Sollten Sie im umgekehrten Falle Ihren Namen trotz des entsprechenden Jubiläums vermissen, kann es daran liegen, dass ein Sperrvermerk die Weitergabe Ihrer Daten verhindert hat.

AUS DEN ORTSTEILEN

Sprechstunden der Ortsbürgermeister

Alikendorf	1. Donnerstag des Monats, 17:00 – 18:00 Uhr	im Gemeindebüro
Altbrandsleben	nach Vereinbarung	
Ampfurth	Mi., 17:00 – 17:30 Uhr	im Bürgerhaus
Beckendorf	3. Montag des Monats, 17:00 – 18:00 Uhr	Eggenstedter Straße 7
Groß Germersleben	nach Vereinbarung	
Stadt Hadmersleben	Do., 16:00 – 17:00 Uhr	im historischen Rathaus
Hordorf	1. Samstag des Monats, 09:00 – 12:00 Uhr	im Gemeindebüro (DGH)
Hornhausen	1. Donnerstag des Monats, 17:00 – 18:00 Uhr	im Gemeindebüro
Kleinalleben	nach Vereinbarung	im Gemeindebüro
Klein Oschersleben	Do., 16:00 – 17:00 Uhr	im Gemeindebüro
Neindorf	1. Montag des Monats nach Vereinbarung	
Peseckendorf	1. Mittwoch des Monats, 17:00 – 18:00 Uhr	im Gemeindebüro
Schermcke	Mi., 17:30 – 18:30 Uhr	im Gemeindebüro

Groß Germersleben

Einladung zum Herbst- und Erntefest am 14.09.2024

Am 14.09.2024 findet auf dem Festplatz in Groß Germersleben das Herbst- und Erntefest statt. Erstmals wird im Rahmen des Festes ein Kürbiswettbewerb unter dem Motto „Wer hat den größten und schwersten?“ sowie ein Marmeladenwettbewerb unter dem Motto „Welche Marmelade schmeckt am besten?“ durchgeführt.

Nachfolgend das Festprogramm:

14:00 Uhr Feierliche Eröffnung des Festes im Sankt Spiritus mit Kulturprogramm, Orgel- und Bläsermusik, Gedichten und Ansprachen
Im Anschluss wird die Erntekrone von der Kirche ins Festzelt gebracht.

Ausstellung auf dem Festplatz der Rassegeflügelzüchter sowie alter und neuer Erntetechnik, Hüpfburg für Kinder, Versorgungsstände, Getränkewagen, kleinen Überraschungen
15:00 Uhr Kaffee und Kuchennachmittag mit selbstgebackenem Kuchen der Germersleber Frauen
17:00 Uhr Ende des Kürbiswettbewerbs und des Marmeladenwettbewerbs
19:30 Uhr Wettbewerbsprämierung und Tanz im Zelt mit DJ Bernd bis 01:00 Uhr

Altbrandsleben

Neues Tanklöschfahrzeug für die Feuerwehr Altbrandsleben

Damals fing alles mit einem Tragkraftspritzenanhänger an, welcher noch kein eigenes Zugfahrzeug hatte. Im Jahr 1993 wurde ein ausgedienter B1000 Krankenwagen für die Zwecke der Feuerwehr umgebaut. Ein Jahr später folgte das erste richtige Löschfahrzeug, ein W50 LF 16. Mitte der 90er kam dann erneut ein umgebautes Fahrzeug zur Feuerwehr, ein VW T4, welcher mit feuerwehrtechnischen Gerätschaften vollgepackt wurde. Im September 2006 wurde ein gebrauchtes Unimog-Tanklöschfahrzeug 8/18 gekauft. Damit konnten die Einsatzkräfte durch den verbauten Wassertank mit einem Inhalt von 1.800 Litern nun schnell bei Brandeinsätzen helfen. Und deshalb kamen sie auch in den umliegenden Ortschaften als Unterstützung zum Einsatz.

Im Jahr 2020 wurde ein neues Gerätehaus in Altbrandsleben gebaut. Knapp 2 Jahre später erhielt die Feuerwehr ein neues Mannschaftstransportfahrzeug und einen Tragkraftspritzenanhänger. Zum 1. Mal in der Geschichte der Feuerwehr Altbrandsleben wurde nun am vergangenen Samstag, ein neues Löschfahrzeug in den Dienst gestellt. Es handelt sich hierbei um ein Tanklöschfahrzeug mit einem 3.000 Liter fassenden Wassertank sowie einem 200 Liter fassenden Schaumbehälter. Den Aufbau fertigte die Firma MAGIRUS aus Ulm und das Fahrgestell lieferte die Firma IVECO. Das Einsatzfahrzeug hat ein Gesamtgewicht von 14 Tonnen. Auf dem Dach ist ein Wasserwerfer verbaut. Neben vielen Gerätschaften zur Brandbekämpfung verfügt es auch über einen pneumatischen Lichtmast und eine Bodensprühanlage an der Vorderachse. Aufgrund seiner Größe bekam das Tanklöschfahrzeug vom Ortwehrlleiter Steffen Reinsch bei der Übernahme in Ulm den Spitznamen „Das Biest“. Insgesamt wurden 240 Stunden Ausbildung an dem neuen Einsatzfahrzeug absolviert, bevor es nun endgültig den mittlerweile 42 Jahre alten Vorgänger und damit das älteste Einsatzfahrzeug der Oscherslebener Feuerwehren ersetzt.

Wie Bürgermeister Benjamin Kanngießler mitteilte, wurde das Fahrzeug ohne Fördermittel des Landes beschafft. Die Gesamt-

kosten belaufen sich auf 321.000 €. Wie er weiterhin sagte, sind wir in Altbrandsleben nun „durch“. Neues Gerätehaus, zwei hochmoderne Einsatzfahrzeuge sowie eine vollmotivierte Truppe von Brandschützern sorgen für die notwendige Sicherheit in Altbrandsleben. Bei größeren Ereignissen wird die Altbrandslebener Wehr auch in die Nachbarorte und in die Kernstadt zur Unterstützung gerufen. Benjamin Kanngießler und Steffen Reinsch bedankten sich für die Beschaffung des Fahrzeuges sowohl beim Sachgebiet Brandschutz der Stadtverwaltung als auch beim kürzlich in den Ruhestand getretenen hauptamtlichen Gerätewart Falk Zönnchen. Die Fahrzeugübergabe wurde genutzt, um einen Tag der offenen Tür durchzuführen. So durfte an diesem Tag alles angeschaut und ausprobiert werden. Für die Kinder standen eine Hüpfburg und verschiedene Spiele bereit. Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt. Interessenten und Neueinsteiger sind bei allen Feuerwehren gern gesehen.

Andreas Ehrhardt

Pressesprecher der Feuerwehren der Stadt Oschersleben (Bode)



Hornhausen

Neuer Heimat- und Geschichtsverein in Hornhausen gegründet

Ulrike Heinemann-Kück, Gabriele Geppert und Brigitte Beuke bilden die Spitze des neuen Hornhäuser Vereins Heimat- und Geschichtsverein „Hornhäuser Reiterstein“. Er ging aus dem Kirchturm Förderverein St. Stephanie hervor. „Der Kirchturm Förderverein hat seine Aufgaben erfüllt.



Der Kirchturm ist seit 2022 fertig saniert. Wir haben schon länger darüber nachgedacht, die Satzung zu ändern, um sich neuen Aufgaben widmen zu können. Und mit der Satzungsänderung wurde zugleich die Änderung des Namens vorgenommen“, berichtet die Vorsitzende des „neuen“ Vereins, Ulrike Heinemann-Kück. Mit Beginn des Jahres 2024 wurde die Satzungsänderung und -erweiterung in Angriff genommen, der Name des Vereins geändert und ein neuer Vorstand gewählt. Ulrike Heinemann-Kück ist die Vereinsvorsitzende, Gabriele Geppert die Stellvertreterin und Brigitte Beuke die Schatzmeisterin. Der Vorgang wurde dem Vereinsregister gemeldet. Im April dieses Jahres kam schließlich der offizielle Bescheid. „Somit können wir uns neuen Aufgaben widmen. Dazu gehört, sich um andere Denkmäler, Häuser und denkmalgeschützte Objekte zu kümmern. Vor allem möchten wir uns mehr auf den Reiterstein konzentrieren“, berichtet Brigitte Beuke. Und natürlich ist es nun auch an der Zeit, dass sich der Heimat- und Geschichtsverein „Hornhäuser Reiterstein“ der Bevölkerung vorstellt. Vielleicht entscheidet sich ja der eine oder andere Bürger, im Verein mitzuarbeiten.

Aktuell hat sich der „neue“ Verein, der 17 Mitglieder hat, die Sanierung von zwei Denkmalen auf und am alten Hornhäuser Friedhof ins Hausaufgabenheft geschrieben. Entsprechende Anträge auf Fördermittel wurden beim Landkreis Börde und bei der LAG Börde für Leader-Fördermittel eingereicht. Die Denkmalschutzbehörde war bereits vor Ort. Für die Projekte wurde ein Antrag auf eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung gestellt.

Schon im September steht der erste Höhepunkt in der Vereinsarbeit an. Der Kirchturm Förderverein hat immer das Reitersteinfest organisiert. Diese Aufgabe übernimmt jetzt der neue Verein. Zum inzwischen 15. Mal wird das Fest am Sonntag, 8. September, gefeiert. Erst recht, da rund um den berühmten Reiterstein ein Jubiläum ansteht. In diesem Jahr ist es 150 Jahre her, dass der Stein entdeckt wurde. „Während des Festes soll das Auffinden des Steines beim Pflügen nachgestellt werden. Zudem ist eine Ausstellung in Vorbereitung. Auch einen Vortrag soll es geben, zumal es auch neue Erkenntnisse gibt“, berichten die drei Vorstandsfrauen. Die vor allem auch die Zusammenarbeit aller Vereine und der Feuerwehr bei der Vorbereitung und Durchführung des Reitersteinfestes betonen. Gefeiert werde wiederum im Dorfgemeinschaftshaus.

Heimat- und Geschichtsverein „Hornhäuser Reiterstein“ e.V.
150 Jahre Fund des Reitersteins
am Sonntag, den 08. September 2024

10:30 Uhr: Auspflügen des Reitersteins auf dem Acker Ortseingang von Hornhausen (Oscherslebener Str.)
 Kulturell wird das Fest umrahmt vom Frauenchor Hornhausen, der Line Dance Gruppe OC und DJ Lönny
 Für Imbiss und Getränke ist gesorgt

11:30 Uhr: Kleiner Umzug vom Acker zum Dorfgemeinschaftshaus
Kinderprogramm mit vielen Überraschungen

12:00 Uhr: Begrüßung der Gäste zum Reitersteinfest
 - Geschichtlicher Vortrag über den Fund des Steines vom Museum Halle in Wort und Bild
 - Eröffnung der Reitersteinausstellung

Ab 17:00 Uhr: Musikevent in der Kirche St. Stephani
 Ein Musikerevent der besonderen Art
 Rock & Pop Classic
 14 Einheiten
 Duo Febrario

Kartenverkauf: Bäckerei Krohn in Hornhausen u. U.

Marketingkonzepte
Von der Idee zum Produkt.

LINUS WITTICH Medien KG



Ein Team für

Ihren Erfolg!

Peseckendorf

Tag des offenen Denkmals am 08.09.2024

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Kultur- und Heimatverein Peseckendorf aktiv am „Tag des offenen Denkmals“. In einem Informationszelt, welches vor dem derzeit auf Grund einer ausstehenden Fußbodensanierung nicht betretbaren Klubhaus stationiert ist, werden auch in diesem Jahr Führungen durch den Ort angeboten, vorbei am Herrenhaus („Schloss“) in den Park, auf



den denkmalgeschützten Friedhof und der Kirche mit der Glocke aus dem Jahr 1591. Besucher können diesmal nicht nur Postkarten vom alten Peseckendorf und die „Mordsgeschichte“ aus dem Jahr 1707 in ihren Händen halten, sondern auch Exemplare des ersten Teils der Ortschronik, die im Jahr 1083 beginnt und im Jahr 1707 endet. Darin ist zu lesen, ob wirklich der Zwist der drei Brüder des Geschlechts von der Asseburg für den Ortsnamen verantwortlich ist, wo das alte Asseburger Schloss stand und wie es ausgesehen hat, was heutige Fernsehserien mit Ereignissen in Peseckendorf verbindet und weiteres mehr. Die Führungen werden zwischen 9:00 und 13:00 Uhr angeboten. In dieser Zeit kann auch das Informationszelt besucht werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schermcke

Einladung zum Erntefest am 21.09.2024

Der Bürgerverein Schermcke lädt am 21.09.2024 auf dem Areal des Dorphus zum Herbst- und Erntefest ein. Das Fest beginnt wie in jedem Jahr mit einem Erntedankgottesdienst in der St. Stephanus Kirche. Danach hält die Erntekrone Einzug in die Kirche. Im Anschluss wird die Erntekrone im Festumzug, von der Klein Oschersleber Schalmeyenkapelle begleitet, durch das Dorf gefahren. Am Festumzug werden wie eh und je alle Vereine des Ortes teilnehmen, allen voran die Mitglieder des Bürgervereins. Auch Fans alter Landtechnik und Traktoren nehmen gern am Festumzug teil und lassen sich vom Publikum bestaunen. Nach dem Festumzug nimmt die Erntekrone am Dorphus ihren Platz ein und das bunte Festtreiben kann beginnen. Neben Kaffee und Kuchen gibt es ein Platzkonzert der Original Schermcker Blaskapelle. Und wie jedes Jahr gibt es für die großen und kleinen Gäste die Gelegenheit, an verschiedenen Schätz- oder Spaßwettbewerben teilzunehmen.



Ein voller Erfolg – Schermcker Flohmarkt übertraf alle Erwartungen

Der sonnige 28.07.2024 stand unter dem Zeichen des Erfolges. Der erste Schermcker Haus- und Hofflohmarkt lockte zahlreiche Besucher und Schnäppchenjäger, Trödler und Jäger verlorener Schätze nach Schermcke. Insgesamt lag die Besucherzahl im mehrstelligen Bereich und damit deutlich über den Er-



wartungen der Veranstalter, was nicht nur die Organisatoren um die aktuelle Ortsbürgermeisterin freute, sondern auch besonders die Verkäuferinnen und Verkäufer mit ihren Ständen, die, über den gesamten Ort verteilt, zum Spazieren und Stöbern einluden. Dank des großen Erfolges steht mit dem 03.08.2025 bereits der Folgetermin für das kommende Jahr fest. Hierzu wurden bereits einige organisatorische Anpassungen gemacht, um das Erlebnis Schermcker Haus- und Hofflohmarkt für die Besucher noch attraktiver zu gestalten. Zum kommenden Termin sind wieder alle Bürgerinnen und Bürger von Schermcke, aber auch alle Interessierten aus der Umgebung, herzlich eingeladen, mit einem kostenlosen Verkaufsstand teilzunehmen. Auch die Vereine und Gewerbetreibenden aus Schermcke und Umgebung sind herzlich eingeladen, sich im kommenden Jahr einzubringen. Wie bereits dieses Jahr kann man sich direkt beim Ortschaftsrat Schermcke, bei der Ortsbürgermeisterin oder zu den Zeiten der Bürgersprechstunde, jeden Mittwoch 17:30 bis 18:30 Uhr, im Bürgerbüro, Bachstraße 5a, 39387 Oschersleben, OT Schermcke anmelden.



Der Vorstand des Schützenvereins
Schermcke von 1872 e.V.
gratuliert herzlich folgenden Geburtstagskindern und
wünscht beste Gesundheit und alles Gute:

Peter Hummel, Helge Julius und Denes Sydow.

Anzeige(n)